

Daten der Veröffentlichung: **Landeszeitung für die Lüneburger Heide, 24.10.2017**

## WORAUF ICH MICH HEUTE FREUE

# Freude an der Gartenarbeit

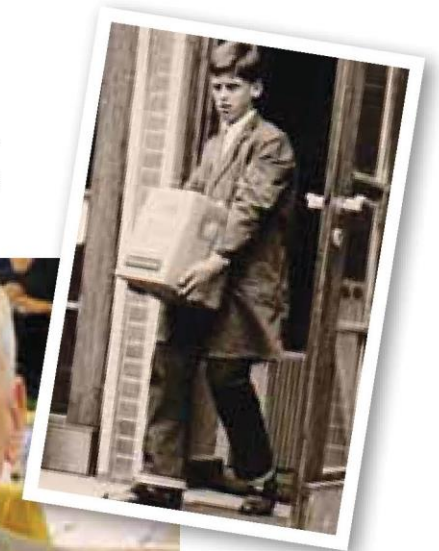
**Lüneburg.** Stolz auf ein besonderes Jubiläum ist die Lebenshilfe und freut sich mit Udo Mielke, der 50 Jahre in der Werkstatt für behinderte Menschen der Lebenshilfe Lüneburg-Harburg gearbeitet hat. „Das ist bis jetzt etwas einmaliges, weil die meisten Werkstattbeschäftigten es gar nicht schaffen solange berufstätig zu sein“, betont Geschäftsführer Frank Müller.

Klar, dass dieses Dienstjubiläum ordentlich gefeiert werden musste und so gratulierten ihm Kolleginnen und Kollegen, Angehörige, Freunde und Betreuer im Lim's in Erbstorf. Gern erinnert sich Mielke an seine Anfänge im Jahr 1967 und ist stolz, dass er fünf Jahrzehnte dabei geblieben ist: „Das hat noch keiner geschafft!“, sagt er. So hat der bald

66-Jährige in der Paletten-Produktion in der Tischlerei gearbeitet, war aber in der Montageabteilung für Konfektionierungsarbeiten zuständig und durfte dabei sogar einen Hubwagen bedienen.

Doch nicht nur im Berufsleben war Mielke erfolgreich, auch sportlich kann er eine beachtliche Bilanz vorweisen. Einen Glanzpunkt setzte seine Teilnahme als Leichtathlet bei den „Special Olympics“ 1991 in den USA in der Disziplin Laufen. Doch das ist nun 26 Jahre her und als Ruhestandler will es Mielke etwas ruhiger angehen lassen und freut sich auf die Pflege seiner Hobbys. „Ich arbeite gerne im Garten. Außerdem habe ich Spaß am Malen und Fotografieren“, verrät er. Ferner ist er ein Fan der Insel

Fehmarn und möchte seine „alten Arbeitskollegen“ ab und zu besuchen. *die*



Udo Mielke war 50 Jahre in der Lebenshilfe-Werkstatt tätig. Das Bild oben stammt aus den Anfängen seiner Berufslaufbahn und zeigt ihn 1968. *Fotos: nh*